Leitfaden für die Vorlesungen über darstellende Geometrie. Von Dr. Reinhold Müller. 3. Aufl., Vieweg, Braunschweig 1917. 179 S. 7 M.

Dieses Buch, das auf knappem Raum reichen Stoff enthält, liegt nunmehr in dritter, vermehrter Auflage vor. Hiebei haben insbesondere die Anwendungen eine stärkere Berücksichtigung erfahren, die Anzahl der Figuren — die allerdings die bei den übrigen Lehrbüchern gewohnte Ausführung nicht erreichen — ist stark vermehrt, einzelne Abschnitte, wie die über die Zentralprojektion und über die topographischen Flächen, sind völlig neubearbeitet.

In den differentialgeometrischen Teilen möchte man eine sorgfältigere Formulierung (z. B. S. 43, Z. 6 v. u., statt eine ebene Kurve eine ebene analytische Kurve) und eine strengere Begründung wünschen. Sonst erweist sich aber das Buch gerade infolge der kurzen Fassung, dann aber auch infolge der geschickten Anordnung und Darstellung als sehr brauchbar.

Wilh. Groß.

Aus Natur und Geisteswelt. 40. Bändchen: Die Grundbegriffe der modernen Naturlehre. Einführung in die Physik. Von Prof. Dr. Felix Auerbach. 4. Auflage (1917). Verlag B. G. Teubner, Leipzig-Berlin. Geh. M. 1'20, geb. M. 1'50.

Das vorliegende Bändchen bietet in populärer Form Einblick in die wichtigsten physikalischen Grundprinzipie, und lehrt die modernen Anschauungen über Konstitution der Materie, Bau der Atome, über Ionen, Elektronen und Quanten, ohne den Boden der experimentell fundierten Grundtatsachen je aus dem Auge zu verlieren. Daß das Werkchen seinen Zweck in trefflicher Weise erfüllt, zeigen die in rascher Folge notwendig gewordenen Neuauflagen, von denen die vorliegende insbesondere die Fortschritte der modernen Anschauungen seit 1909 in kurzen Zusätzen berücksichtigt.

V. F. H.

Lehrbuch der Physik für Mediziner, Biologen und Psychologen. Von Ernst Lecher. 2., verbesserte Auflage. Verlag B. G. Teubner, Berlin-Leipzig 1917. 449 S. m. 515 Abb. Preis M. 8'80, gebunden M. 11'50.

Nach kaum fünf Jahren ist die Herausgabe einer Neuauflage des vorliegenden Buches von Lecher notwendig geworden. Dies zeigt, daß es insbesondere in den Kreisen der Studierenden der Medizin weite Verbreitung und allgemeine Beliebtheit gefunden hat. Bei der vorliegenden Neubearbeitung ist der Text vielfach nach den reichen pädagogischen Erfahrungen des Verfassers abgeändert worden. Der Verf. hat es verstanden, den alten Umfang des Buches beizubehalten, trotzdem, der Entwicklung der Physik in den letzten Jahren entsprechend, zahlreiche Neueinschaltungen vorgenommen wurden: so z. B. Gaedes' Diffusionspumpe (leider ohne Abbildung), die Molekularpumpe, die Refraktometer nach dem Prinzip der streifenden Inzidenz, das Pulfrichsche Eintauchrefraktometer; Radioaktivität und Röntgenstrahlen sind vollkommen umgearbeitet und ergänzt und die auch in manchen anderen Abschnitten der 1. Auflage enthaltenen Druckfehler größtenteils entfernt. Vortrefflich ist das Kapitel „Röntgenstrahlen“ durch Erwähnung der neuesten Resultate über deren Natur, Wellenlänge, charakteristische Strahlen und deren Konsequenzen für die Anschauungen